

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 4 (1878)  
**Heft:** 27

## **Sonstiges**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

MEDICINAPARATE, Contagsinserate, VERKAUFSPARTEN, D'ARFUM, BADER & KURORTE, Feine Weine, CAPITALE, Besuche, PIANOS, Für Jagd-Liebhaber, Conservirte, Nahrungsmittel.

# Illustrirte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter

N<sup>o</sup> 27

**Inserate** im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind empfindlicher an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

**Ursache und Wirkung**



Präsident: „Was heit'r welle?“  
 Xaver: „Aeh — — Hä — — i — — i — — ich hähähä — —“  
 Präsident: „Dir syt ja b'offe — Schämst ech so g'erschyne!“  
 Xaver: „Mei b'offe bin i nit, i ha mi numme so g'stellt, will i deucht ha, mi mües vu nun a i diesem Zustand erschyne, nachdem dr Groß Rath 10,000 Zes. a d'Brönzgestalt ggä het!“

**Uebersetzung der Ode**  
in voriger Nummer:

„O! de Major do muß grad si Aß ageh. Bistf ä numme inna di Buur!“

360] **Bier-Pressionen**  
für 1, 2 oder mehr Schenkhalmen, liefern billig und prompt  
Aemmer & Cie., Basel.

**Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“**

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

- Ein** intelligentes Mädchen von braver Herkunft sucht Platz in's Waadtland, in eine nette Bäckerei, wo es Gelegenheit hätte, das Kochen und Serviren zu erlernen, oder in ein besseres Privathaus, am liebsten nach Luzern oder Montreux. — Eintritt sogleich. [30]
- Ein** junger Schweizer, der französischen, italienischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift mächtig u. die englische Sprache ziemlich geläufig sprechend, sucht zu sofortigem Eintritt Engagement als Sekretär, Dolmetscher oder Portier in einem größeren Hotel. [25]
- In** ein Café-Restaurant in Luzern wird eine perfekte Köchin, die auch Hausgeschäfte willig verrichtet, gesucht. Lohn gut. Jahresstelle. — Ohne gute Zeugnisse sind Anmeldungen unzulässig. [31]
- Ein** solches Mädchen, 28 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, die selbstständig einer bessern Klade vorziehen kann, sucht in der Schweiz bis Mitte Juni eine Stelle als Köchin. [32]
- Eine** im Hotel-Service gut bewanderte Zimmermädchen wird gesucht. — Ohne gute Zeugnisse über Treue, Ehrlichkeit und höchstentw. untüchtig sich zu melden. [33]
- Gesucht** zu sofortigem Eintritt in ein solches Hotel, ersten Ranges ein tüchtiger Oberkellner, der drei Hauptsprachen mächtig. Saisonstelle. [34]
- In** einem Hotel in Luzern finden ein Stagenportier und ein Zimmermädchen sofort Stelle. Die französischen Sprache u. gute Zeugnisse sind bedingt. [35]
- Ein** möhleragene, junge Tochter, beider Sprachen mächtig, wünscht für sofort eine Stelle als Zimmermädchen oder Doune. [27]
- Ein** junger Mann, deutsch, französisch und etwas italienisch sprechend, sucht für sofort Stelle in einem Hotel oder bei einer Familie als Diener. Begehrende Ansprüche. Photographie. [28]
- In** einem Gasthof wird eine tüchtige, brave, junge Tochter von angenehmem Aussehen gesucht, welche das Serviren gänzlich versteht, sowie der französischen, wenn möglich auch englischen Sprache mächtig. Gute Behandlung, antihängiges Salair wird zugesichert. Jahresstelle. Eintritt baldmöglichst. [29]
- Ein** jüngerer, tüchtiger Oberbrauer sucht als solcher Stelle in einer mittleren Brauerei. [36]

**Dem Tit. Handelsstande**

bringen wir hiemit zur Kenntniss, dass wir in unserm Annoncen-Bureau die

**neuesten Adressbücher**

folgender Städte zur Verfügung des Publikums bereit halten:  
 Aachen, Augsburg, Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau, Brunn, Chemnitz, Crefeld, Coburg, Danzig, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Erlangen Frankfurt a. M., Freiburg i. B. Gera, Giessen, Görlitz, Gotha, Göttingen, Graz, Halle, Hamburg, Heilbronn, Hof, Jena, Iserlohn, Karlsruhe, Kassel, Kiel, Köln, Königsberg, Kreuznach, Leipzig, Leipziger Mess-Adressbuch, Lübeck, Mainz, Marburg, Meiningen, München, Münster, Nürnberg, Oldenburg, Pforzheim, Posen, Potsdam, Pressburg, Regensburg, Rostock, Schwerin, Strassburg, Stuttgart, Trier, Troppau, Ulm, Weimar, Wien, Wiesbaden, Würzburg — Basel, — Bern, St. Gallen, Luzern.

Handels- und Gewerbe-Adressbuch der Schweiz.  
 Handels- und Gewerbe-Adressbuch vom Herzogthum Salzburg.  
 Adressbuch aller Gewerbe- und Handelsreibenden in Oberösterreich.  
 Annuaire-Almanach du Commerce (Didot-Bottin) Paris, Départements et Pays Etrangers.

Mit dieser Einrichtung wird dem gesammten Handelsstande, besonders auch den Herren Fabrikanten, die günstige Gelegenheit geboten, ohne viele Kosten, manche geschäftlich wichtige Informationen zu erhalten und hauptsächlich sich Adressen für die Versendung von Circularen, Prospecten, Preiscurants u. s. w. zu verschaffen.

Diese Adressbücher können gegen billige Gebühr für kurze Zeit auf unserm Bureau benutzt werden; dieselben werden an uns bekannte Geschäfte oder Personen pr. Stück und pr. Tag à Frs. 1. — auch ausgeliehen. (O.F. 745)

**Orell Füssli & Co.**

Annoncen-Expedition, Marktgasse 14. I. Stock.

**Internationales**

**ATENT**  
u. techn. Bureau  
Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf die Deutsche Reich. Registrierung v. Fabrikmarken, Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311]

**J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,**  
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.  
Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.  
Berlin W.

**Inserate**  
O.F. 971 für die  
**N. B. Btg.**  
sind von jetzt ab  
direkt einzusenden an  
**Orell Füssli & Co.**  
Annoncen-Expedition  
in Zürich.

**Versandt-Geschäft frischer Seefische**  
en gros et en détail.  
Steinbutt, Seezungen, Barbués, Schollen, per Post und Eilgut in Eispackung nach entfernten Plätzen. Grosse englische Austern in Fässern à 100 Stück. Hammer täglich. Niedrige Preise und unverzügliche Ausführung von Aufträgen Seitens Händlern und Privaten. [380]

**A. F. Lüding, Steindamm 2a.**  
Hamburg.

**Dampf-Seifen-Fabrik**  
**Ziegler & Cie.,** [378]  
München, Auss. Wienerstrasse 41 1/4

**Ausländische Vögel**  
darunter talentvolle Graupapageien à 25 bis 35 Mk. auch bunte mittelgrosse Papageien à Stück, 18 Mk., Prachtfinken à Paar, Mk. 7 (5 Paar 30 Mk.) sowie Affen à 30 — Mk. 40 bei Jul. Schulz in Rosslau. [375]